

# Unterrichtseinheit zu Lernvideos

## Beitrag von „Wollsocken80“ vom 9. August 2019 00:03

### Zitat von MrsPace

Die von The Simple Club sind etwas besser, aber auch hier sehe ich deutliche Defizite.

Dem kann ich für Chemie leider nur zustimmen. Da bin häufig mit der didaktischen Reduktion überhaupt nicht einverstanden und oftmals verwirren die Videos meine SuS nur mehr, als dass sie nützen. Häufig werden irgendwelche unnötigen Randbedingungen eingebaut und ebenso unnötig auf andere Themengebiete zurückgegriffen, die die SuS dann ggf. noch gar nicht im Unterricht hatten (das gleiche Problem, das Du für Mathe schilderst). Thomas Schwenke finde ich für den Bereich Technik noch ganz gut, leider ist der nicht sehr aktiv und ich kann eben für meinen Unterricht nur wenig von ihm gebrauchen (Automotor und Kernkraftwerk z. B.).

Ich hab jetzt auch angefangen, selber Screencasts zu erstellen nachdem ich lange schlicht zu faul dafür war. Das ist vor allem für Themen nützlich, bei denen es um systematische Regeln geht, die eingeübt werden müssen, also ähnlich wie in der Mathe. Darüberhinaus sehe ich das Potential von Lernvideos im eigentlichen Sinne (also ein Video, in dem etwas konkret erklärt wird) für mein Fach nicht so wahnsinnig gegeben. Was ich schon mal machen lasse ist Experimente vom Video protokollieren und auswerten zu lassen. Dann gibt's den Arbeitsauftrag dazu aber auf einem Blatt Papier. Ich denke Lernvideos müssen einfach sehr gut zum restlichen Arbeitsmaterial dazupassen und dann macht man sie am besten selbst.